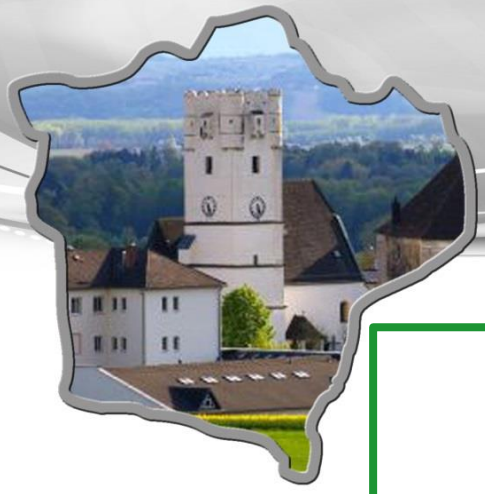
Amtliche Mitteilung – zugestellt durch Post.at

Arbing

Die Gemeindezeitung.



Einen schönen und erholsamen Sommer 2019 wünschen Euch der Bürgermeister und die Bediensteten der Gemeinde Arbing

www.arbing.at

Am Freitag, den 19. Juli 2019 ist das Gemeindeamt wegen Bildungsfahrt geschlossen.

Wir bitten um Verständnis.

gemeinde@arbing.ooe.gv.at

Liebe Arbingerinnen, liebe Arbinger!

Nach einem kalten Mai zeigt uns der Juni, dass sich der Sommer 2019 von denen der letzten Jahre nicht unterscheiden wird. Natürlich ist ein heißer Sommer erfreulich. Bei vielen von uns wächst aber auch die Befürchtung, dass sich durch diese Wetterphänomene unser unmittelbares Lebensumfeld nachhaltig verändern wird. Nicht nur die Politik, sondern jeder von uns ist gefordert seinen Teil zum Klimaschutz beizutragen. Man darf sich durchaus einmal fragen, ob es notwendig ist jedes Jahr mit dem Flugzeug und unter größten Strapazen zum Urlaubsort anzureisen. Dort hat es dann oft 35 Grad anstelle der 30 Grad, die wir bei uns haben.

Aber nun zu erfreulicheren Dingen.

Unser Freibad erlebt derzeit einen sehr erfreulichen Aufschwung. Bereits im Vorjahr lief der Badebetrieb sehr gut und auch heuer zeichnet sich wieder eine erfolgreiche Badesaison ab. Dafür ist nicht nur das Sommerwetter verantwortlich. Unser Pächter Wolfgang Schweiger trägt dazu einen wesentlichen Teil bei. Sein Mitarbeiter Gregor Pöschl versteht es ausgezeichnet das Freibad, sowohl in gastronomischer als auch in wirtschaftlicher Hinsicht, zu führen. Schaut wieder einmal ins Freibad und sei es nur um gemütlich beisammen zu sitzen. Es wird auch heuer kein Eintritt eingehoben.

Besonders freut es mich als ehemaligen Obmann des Tennisclubs, dass auch am Tennisplatz wieder was los ist. Unter der neuen Führungsmannschaft mit Obmann Johann „Xaver“ Huber, gelang es wieder ein Vereinsleben zu schaffen. Die Mitgliederanzahl stieg stark an, es werden Kurse abgehalten und die Stimmung erinnert stark an die ersten Jahre des Vereins. Herzliche Gratulation an die Verantwortlichen des ATC!

Erinnern möchte ich an das Waldfest der Union in der Zeit von 26. bis 28. Juli. Unser Waldfest ist mittlerweile eines der ganz wenigen 3-Tage-Feste, die nicht in einem Zelt stattfinden. Es stellt eine Haupteinnahmequelle unseres Sportvereins dar. Wenn man weiß was der Sportverein das ganze Jahr über, insbesondere für unsere Kinder und Jugendlichen leistet, ist ein Besuch des Waldfestes beinahe „Pflicht“!

Unsere Feuerwehr feiert 120 Jahre FF Arbing. Das Fest findet von Freitag, 16. August bis Sonntag, 18. August beim Feuerwehrhaus statt. Mit dem Besuch des Jubiläumsfestes kann jeder auch seine Wertschätzung zum Ausdruck bringen und zeigen, dass ihm die Feuerwehr wichtig ist. Ich darf in diesem Zusammenhang nur an die vorbildliche Arbeit beim letzten Wasserrohrbruch erinnern. Große Teile des Gemeindegebietes waren davon betroffen. Ohne unsere Feuerwehr wäre es nicht gelungen, die Versorgung so schnell wieder sicherzustellen.
In diesem Zusammenhang bedanke ich mich auch bei der Fa. Fürholzer, der Fa. Wahl und bei Karl Haider.

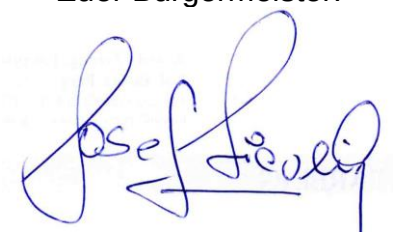
Bitte nehmt auch den Veranstaltungskalender zur Hand und informiert euch (Weinfest der Musik am 6. Juli, Kinderferienprogramm, usw.).

So wie jedes Jahr gratuliere ich allen Studentinnen und Studenten, allen Lehrlingen und allen Schülerinnen und Schülern zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung. Jenen die eine Ehrenrunde drehen müssen oder im Herbst nochmals zur Prüfung antreten müssen, möchte ich sagen, „Genießt den Sommer trotzdem, strengt euch nochmals an, dann klappt´s“.

Ich wünsche allen Arbingerinnen und Arbingern erholsame Urlaubstage, schöne Ferien und ich freue mich, wenn wir uns bei einer der vielen Veranstaltungen sehen und plaudern können.

Bei uns tut sich was im Sommer –
wir alle sind Arbing!

Euer Bürgermeister:



Zivilschutz – SMS – Ersuchen um Registrierung

Vor geraumer Zeit wurde in der Gemeinde Arbing das „Zivilschutz – SMS“ eingeführt.
Bei Katastrophen wie Starkregenereignissen, Hochwasser, Bränden, Sturm usw. können die Teilnehmer seitens der FF oder der Gemeinde z.B. über Straßensperren, Verkehrsumleitungen, angeratene Verhaltensweisen schnell informiert werden.

Anmeldung unter: www.zivilschutz-ooe.at

Rückfragen richten Sie bitte an:

1. Gemeindeamt Arbing: Frau Pachinger,
   Tel: 07269-375-10, E-Mail: gertrude.pachinger@arbing.ooe.gv.at
2. Zivilschutzbeauftragter: Stefan Waser,
   Tel: 0676-9008919, E-Mail: s.waser1@gmx.net

Alle Arbingerinnen und Arbinger, die ein Mobiltelefon besitzen, werden ersucht sich zu registrieren. Einfach Anmeldung unter www.zivilschutz-ooe.at durchführen, dann erhalten Sie ein **E-Mail** an ihre E-Mail-Adresse geschickt, diese müssen Sie dann **Bestätigen**. Aus Datenschutzgründen erhalten Sie eine **SMS auf ihr Handy mit einen Link**, denn müssen sie dann noch **aktivieren**, somit haben Sie die Teilnahme freigeschaltet. **Die Teilnahme am „Zivilschutz-SMS“ ist kostenlos!**

EIGENTÜMERWECHSEL - Steuervorschreibung

Gemeindegebühren

Nachdem es laufend zu Übergaben kommt, wird darauf hingewiesen, dass Steuervorschreibungen an die neuen Liegenschaftseigentümer erst erfolgen können, wenn die Übergabe auch im Grundbuch eingetragen ist. Die Gemeinde erhält direkt vom **Finanzamt** die neuen **Einheitswertbescheide**. Nur auf Grundlage dieser können Steuervorschreibungen an den neuen Eigentümer gesendet werden. Nachdem die Vorschreibungen halbjährlich (ausgenommen Grundsteuer) erfolgen, ist dies nur zu den jeweiligen Vorschreibungsterminen möglich.
Wenn Abbuchungsaufträge bestehen, können diese aber so gestaltet werden, dass diese auf die neuen Eigentümer übergehen.

Grundsteuer

Bei der Grundsteuer gibt es nur einen Jahresbetrag, welcher je nach Höhe jährlich od. vierteljährlich (15.02.+15.05.+15.08.+15.11.) zur Vorschreibung kommt. Die jährliche Vorschreibung erfolgt zum 15.05.

Berechnungsgrundlage:
Die Berechnung erfolgt ausschließlich aufgrund des rechtskräftigen Einheitswert-Bescheides des Finanzamtes.
Wenn die Eintragung im Grundbuch erst 2019 rechtskräftig wird, ist damit zu rechnen, dass ein neuer Einheitswertbescheid erst mit Wirksamkeit vom 1. Jän. 2020 ausgestellt wird und dann kann ein neuer Grundsteuerbescheid und die Vorschreibung auf einen neuen Grundeigentümer auch erst mit 1. Jän. 2020 erfolgen. Teilweise kann die Wirksamkeit auch mehrere Monate in der Zukunft liegen. Daher nicht bereits im nächsten Jahr nach der Übergabe.

Ist im Übergabe- oder Kaufvertrag vereinbart worden, dass sämtliche Gebühren bereits ab Unterfertigung des Vertrages vom Übernehmer oder Käufer zu tragen sind, bitte einfach den Zahlschein der Gemeinde dem Käufer und Übernehmer weitergeben, damit dieser die Gebühren einfach einzahlen kann.

Wer die Gebühren bezahlt oder von welchem Konto die Einzahlung an die Gemeinde erfolgt, ist für die Buchhaltung unerheblich.

Förderung für Studentinnen/Studenten und Lehrlingen

Studentinnen, Studenten und Lehrlinge, die ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Arbing beibehalten, bekommen dafür eine jährliche Förderung in der Höhe von € 300,00 (pro Semester € 150,00).

Dieser Betrag entspricht in etwa der Ermäßigung, die Universitätsstädte gewähren, wenn die Studierenden ihren HWS in ihre Stadt verlegen. Die Unterstützung wird natürlich auch Lehrlingen, die ihren HWS nicht an den Ort ihrer Ausbildung verlegen, gewährt.
Darüber hinaus werden zukünftig die Gemeindeabgaben (Wasser, Kanal, …) für Studentinnen, Studenten und Lehrlinge nur mehr aliquot verrechnet (häufige Abwesenheit).

NEUE Info Freizeitwohnungspauschale

Der Bürgermeister berichtet, dass nun nach zahlreichen Interventionen das Land OÖ die Bestimmungen im § 34 des Oö. Tourismusgesetz im Abs. 3a dahingehend abgeändert hat, dass „Mehrgenerationen Häuser mit mehreren Wohneinheiten (alt, jung und vielleicht noch Enkel) von dieser Bestimmung ausgenommen werden. Sowohl von der Freizeitwohnungspauschale als auch dann natürlich vom Gemeindezuschlag.

Voraussetzung ist:
Dass **zumindest seit mindestens 5 Jahre auf demselben Grundstück** (auch wenn eine eigene Bauarea ausgewiesen ist)

1. zumindest eine Person durchgehend mit Hauptwohnsitz wohnt,
2. keine Wohnung als Gästeunterkunft verwendet wird und
3. nicht Personen wohnen, die keine nahen Angehörigen im Sinn des 2 Abs. 7 Oö. Grundverkehrsgesetz 1994 sind.

Ein Hauptwohnsitz ist nicht erforderlich, solange dieser aus gesundheitlichen oder altersbedingten Gründen aufgegeben werden muss.

(3a) Nicht als Freizeitwohnungen gelten überdies Wohnungen, die nicht vermietet sind und im Eigentum von gemeinnützigen Wohnungsvereinigungen stehen.

Waldbrandschutz-Verordnung 2019

§ 1
Schutzmaßnahmen

(1) In den Waldgebieten aller Gemeinden des Bezirkes Perg sowie in deren Gefährdungsbereichen ist **jedes Anzünden von Feuer und das Rauchen verboten**.

(2) Ein Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

§ 2
Bekanntmachung dieses Verbots

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer dürfen dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich machen (§ 41 Abs. 3 Forstgesetz 1975).

§ 3
Strafbestimmungen

Übertretungen des § 1 werden nach§ 174 Abs. 1 lit. a Z 17 Forstgesetz 1975 mit Geldstrafe bis zu 7.270,00 Euro oder mit Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die Strafen nebeneinander verhängt werden.

§ 4
Schlussbestimmungen

Diese Verordnung tritt mit **25. April 2019** in Kraft und mit Ablauf des **31. Oktober 2019** außer Kraft.

Hinweise an alle Hundebesitzer – AKTION „Hundekotbeutel“

Wesentliche Bestimmungen des OÖ Hundehaltegesetzes:

§ 2 Meldepflicht; Hunderegister

Eine Person, die einen über zwölf Wochen alten Hund hält, hat dies der Gemeinde, in der sie ihren **Hauptwohnsitz** hat, binnen **drei Tagen** zu melden.

Die Meldung hat zu enthalten:

- Name und Hauptwohnsitz des Hundehalters oder der Hundehalterin;
- Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes;
- Name und Hauptwohnsitz jener Person, die den Hund zuletzt gehalten hat.

Notwendig für die Anmeldung Ihres Hundes:

- **Sachkundenachweis gem. § 4 Abs. 1 Oö. Hundehaltegesetz 2002**
  Nach dem Oö. Hundehaltegesetz 2002 muss jede Person, die nach dem 1. Juli 2003 einen neuen Hund anmeldet und bisher mit einem anderen oder früheren Hund noch keine Ausbildung (z.B. Begleithundeprüfung) nachweisen kann, einen allgemeinen Sachkundenachweis erbringen.
- **Nachweis der bestehenden Haftpflichtversicherung für den Hund**
- **Chip-Nummer**

Bei der Anmeldung des Hundes erhalten Sie die amtliche Hundemarke, welche Ihr Hund **dauerhaft zu tragen hat**. Bei Verlust bitte wieder auf der Gemeinde eine NEUE Hundemarke beantragen.

Da Ihr Hund bei der Anmeldung in der Hundedatenbank registriert wird, ist es wichtig, dass Sie ihn nach dem Tod des Hundes, Verkauf, Wegzug usw. wieder **abmelden**.

<u>Außerdem weisen wir wieder einmal darauf hin, dass jeder Hundebesitzer verpflichtet ist:</u>

- Seinen Hund zu beaufsichtigen und nicht auf öffentlichen Orten bzw. fremden Grundstücken frei herumlaufen zu lassen.
- Die Exkremente, die sein Hund auf öffentlichen oder privaten Flächen hinterlässt, zu beseitigen und zu entsorgen!
- Aus diesem Grund (lästige und leider zunehmende Verunreinigung von öffentlichen Flächen, usw. durch Hundekot einzudämmen) erhält jeder Hundebesitzer/jede Hundebesitzerin pro Jahr 100 Stück entsprechende Sackerl für seinen/ihren Hund. Die Sackerl können von den Hundehaltern/innen während des Parteienverkehrs am Gemeindeamt gratis abgeholt werden.

RE/MAX
KEY PERG

Kennen Sie schon DAVE, das Digitale Angebotsverfahren?

Als Marktführer in der Immobilienvermittlung in Österreich sind wir für wegweisende Innovationen bekannt. Mit diesem einzigartigen Produkt können wir den Mehrwert für unsere Kunden noch weiter ausbauen. Durch das digitale Angebotsverfahren von RE/MAX, kurz DAVE genannt, wird zukünftig eine faire Preisfindung – sowohl für Verkäufer als auch für Käufer – transparenter, schneller und einfacher möglich.

In Kombination mit der persönlichen Beratung von Ihrem RE/MAX-Experten ist DAVE ein einzigartiges digitales Service, das von keinem anderen Immobilien-Unternehmen in Österreich angeboten werden kann.

DAVE ist einzigartig - innovativ - sicher - fair

Bernhard Penc
staatl. gepr. Immobilienmakler
Herrenstraße 23, 4320 Perg

T 0664 346 0 346
M b.penc@remax-key.at
W www.remax-key.at

Bezahlte Anzeige

Aktivitäten der Volksschule

Radfahrprüfung in der Volksschule

Am 25. Juni legten 16 Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse unserer Volksschule die Radfahrprüfung ab.

Nachdem der theoretische Teil sehr erfolgreich verlaufen war, mussten die Kinder ihr praktisches Können im Bereich des Bahnhofviertels unter Beweis stellen. Durch die ausgezeichnete Vorbereitung durch ihre Klassenlehrerin Michaela Raich schafften alle Kinder die Prüfung mit Bravour. Die Verkehrserzieher der Polizei Perg fanden sehr anerkennende Worte für das vorbildliche Engagement der VS Arbing.

Im Anschluss an die große Aufregung lud der Bürgermeister die Kinder auf ein Eis ins Freibad ein.

Schule am Bauernhof

Am Montag 17. Juni wanderte die **erste Klasse mit VL Bettina Mayr zum Biomostheurigen-Englhof nach Deiming**.

Dort lernten die Kinder unter dem Motto "Liese von der Streuobstwiese" vieles rund um das Thema Obstgarten. Außerdem durften sie Schweine, Hühner, Katzen sowie den Hofhund Lucky besuchen und wurden mit Leckereien des Bio-Hofes versorgt. Zum Schluss wurde sogar noch ein leckeres Kirschkompott zubereitet. Ein herzliches **Dankeschön an die Arbinger Bäuerinnen und Bauern**, sie haben die Kosten für die Exkursion übernommen und an **die Ortsbäuerin Edith Müller**, die bei der Organisation und als Begleitperson geholfen hat.

Musicalaufführung „Hänsel und Gretel“

Unter der Leitung von SR VOL Johann Hunstorfer wurde in vielen Wochen das Musical „Hänsel und Gretel“ einstudiert und schließlich von 23.-25. Mai 2019 vor großem Publikum präsentiert. Dem Märchen der Gebrüder Grimm wurde ein neuer Schliff verpasst und mit vielen bekannten Kinderliedern ausgeschmückt. Johann Hunstorfer zeichnete sich auch für das raffinierte Bühnenbild verantwortlich. Viele Eltern unterstützten uns tatkräftig, vom Theaterverein Arbing und einigen Firmen konnten wir Materialspenden entgegennehmen.

Die Schulkinder präsentierten sich professionell als Schauspieler und Sänger. Alle 76 Mädchen und Burschen waren an den Aufführungen beteiligt und jeder trug seinen Teil zum Gelingen bei. Wir bedanken uns herzlichst bei unseren zahlreichen Besuchern und unseren Unterstützern und Sponsoren.

Pinguincup 2019

Die VS Arbing nahm auch dieses Jahr am Schwimmbewerb der Volksschulen unter der Leitung von SR VOL Johann Hunstorfer erfolgreich teil.

Schüler der 4.Klasse belegten bei „Klassenstaffel BRUST“ den 5. Platz.
Beim Bewerb **„SCHULSTAFFEL Brust**“ belegten die Schulkinder aus Arbing den **1.Platz und wurden somit Bezirkssieger**. Herzliche Gratulation an die erfolgreichen Schwimmerinnen und Schwimmer!

1.Reihe von links nach rechts:
Jonas Steinkellner (4.Kl), Olivia Paireder(2.Kl), Nico Hani (3.Kl),
2.Reihe: Fabian Aigner(4.Kl), Dominik Moser (4.Kl), Marco Melzer (4.Kl), Fabian Tauböck (4.Kl), Kata Hangya (4.Kl).

Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ

Für Schülerinnen und Schüler die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, NMS, Poly, LWFS).

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen unterstützt das Land Oberösterreich mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“.

Gefördert werden Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.

Die Höhe des Zuschusses für 2-tägige Schulveranstaltungen beträgt 50 Euro, für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro, für 4-tägige Schulveranstaltungen 100 Euro und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro.

Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

Einreichfrist: Bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Okt.)

Goldhaubengruppe Arbing u. Spendenaktion

Am Sonntag, 26. Mai 2019 feierte die Goldhaubengruppe Arbing anlässlich ihres 40-jährigen Bestehens eine Maiandacht in der Groißinger Kapelle.

Im Anschluss an die Maiandacht übergaben die Goldhaubengruppe Arbing 500 Euro, der Jugendverein Arbing 400 Euro und Familie Kragl, die durch den Verkauf einer CD (Arien und Weisen mit dem Titel „Wenn der Vater mit dem Sohne“) aufgenommen anlässlich des Geburtstags von Georg Kragl 1200 Euro beitragen konnten, einen **Gesamt-Spendenbetrag von 2100 Euro** an die Kinderkrebshilfe Oberösterreich die von einer Familie aus Ried in der Riedmark entgegengenommen wurde.

Nach dieser Andacht ließen alle beteiligten den wundervollen Sonntagabend bei Brot und Wein beim Baun z`Groißing ausklingen!

Ein herzliches Dankeschön allen, die durch ihre Unterstützung diese Spendenaktion möglich gemacht haben!

Info Österreichisches Rotes Kreuz

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner von Arbing!

Wenn man sich nach den persönlichen Wünschen der Menschen erkundigt, wird an erster Stelle meistens „Gesundheit“ genannt. Das ist dem Roten Kreuz Verpflichtung: Dank ihm können in Arbing und im gesamten Bezirk Perg die Menschen darauf vertrauen, dass sie im Falle eines Falles schnelle, professionelle und vielfältige Hilfe bekommen, die ihre Gesundheit zu erhalten versucht.

Das Rote Kreuz ist dabei aber nicht nur im Rettungs- und Notarztdienst engagiert, sondern darüber hinaus in vielen anderen wichtigen Sparten wie dem Katastrophenhilfsdienst, der Erste-Hilfe-Ausbildung, der Jugendarbeit, den freiwilligen Gesundheits- und sozialen Diensten, der Krisenintervention, dem Seniorentageszentrum, der Wohnoase, dem Betreuten Reisen, dem Rotkreuz-Markt und vielem mehr. **Ja, das Netzwerk der Hilfe ist in Arbing sowie im ganzen Bezirk – auch durch die Unterstützung der Gemeinden – sehr dicht geknüpft, was unser aller Lebensqualität zugutekommt!**

Damit diese vielen Angebote langfristig gesichert werden können, startet die Bezirksstelle Perg des **Österr. Roten Kreuzes Anfang Juli** eine **Mitglieder-Werbung**. Zwischen 9 und 21 Uhr werden Studierende und Mitarbeiter an Ihren Haustüren klingeln und Sie bitten, unterstützendes Mitglied zu werden; gleichzeitig informieren die Werber über Aufgaben und Dienste des Roten Kreuzes.

Gemeinsam mit Bgm. Josef Hiesböck ersuchen wir Sie herzlich, dem Roten Kreuz als unterstützendes Mitglied beizutreten. Ihre Geldspende ermöglicht es mit den Zeitspenden der freiwilligen Mitarbeiter und den Blutspenden vieler im Bezirk, dass wir unser breites Angebot aufrechterhalten können. Denn wir sind da, um zu helfen!

Ihr Rotes Kreuz

Jugendtaxi

JUGENDTAXI-Ausweise beantragen! **JUGENDTAXI-Gutscheine abholen!**

Die Jugendtaxi-Gutscheine werden für jeweils ein Quartal ausgegeben.
Die Hälfte des Fahrpreises kann mit den Gutscheinen beglichen werden.
Jeder Jugendliche zwischen 15 und 20 Jahren mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Arbing kann sich am Gemeindeamt einen Jugendtaxiausweis ausstellen lassen (bitte **Passfoto mitnehmen**).
Mit entsprechendem Nachweis haben Studenten, Präsenz- und Zivildiener sowie Lehrlinge die Möglichkeit einen Jugendtaxiausweis bis 25 Jahre zu beantragen.
Die Jugendtaxi-Gutscheine können vom Berechtigten jederzeit am Gemeindeamt abgeholt werden.

JUGEND TAXI

Jugendtaxi-Unternehmen: **HABBI-Taxi, Populorum, Enes Blitz Taxi, TAXI KNOLL nur mehr bis 31.07.2019!**

ATC - ARBINGER TENNIS CLUB

Seit 21.03.2019 gibt es einen neuen Vorstand im Arbinger Tennis Club (ATC), bei dem mit Johann "Xaver" Huber ein altbewährter Hase die Obmannstelle übernommen hat. Mit Stefan Kirchhofer als ObmannStv und Andreas Melzer als Kassier konnten zwei noch jüngere, aber sehr aktive Männer ins Boot geholt werden. Mit Helga Gruber als Schriftführerin wurde ebenfalls eine bewährte Kraft an Land gezogen. Insgesamt umfasst der gesamte Vorstand 14 Mitglieder, in welchem sich erfreulicherweise auch 4 Frauen befinden.
Durch das große Engagement des gesamten neuen Vorstandes gelang es in nur kurzer Zeit, die Zahl der aktiven Tennisspieler/innen deutlich zu erhöhen. Derzeit jagen ca. 90 Damen und Herren in Arbing wieder der gelben Filzkugel nach. Dazu kommen noch mehr als 20 Kinder und auch einige unterstützende Mitglieder.
Der vom ATC derzeit durchgeführte Tenniskurs ist ein weiterer Beweis für den neuen Tennis-Boom in Arbing. Etwa 30 Teilnehmer verbrauchen derzeit 4 Tennislehrer.
Auch der zu Ferienanfang beginnende Tenniskurs für Kinder erfreut sich zahlreicher Anmeldungen.
Der ATC ist derzeit mit Ausbesserungs- und Verschönerungsarbeiten beschäftigt. Diese werden aber mit Sicherheit noch einige Zeit andauern. Grundsätzlich muss man aber sagen, dass die Anlage des Arbinger Tennis Clubs (stufenförmige Bauweise) eine der schönsten in der gesamten Umgebung ist.
Der ATC möchte mit diesem Schreiben auch die Gelegenheit nutzen, sich bei allen Aktiven und unterstützenden Mitgliedern sowie bei allen Helfern und Sponsoren für die Unterstützung und das Vertrauen recht herzlich zu bedanken. Wir wünschen euch eine tolle und natürlich verletzungsfreie Tennissaison.

Mit sportlichen Grüßen
Johann „Xaver" Huber - Obmann

Betriebsansiedelungskooperation INKOBA Machland

Im Machland kooperieren die Gemeinden anders - langfristig und ohne Eigennutz.

2002-2008 hat der Gemeindeverband INKOBA Machland rund 4,1 Mio Euro in die infrastrukturelle Aufschließung von 25 des 38 ha großen Betriebsbaugebietes in Arbing investiert. (Kanal, Oberflächenentwässerung, Wasser, Straße (7 m Lastklasse II + 3 m Infrastrukturstreifen), 5 Leerverrohrungen, Breitband). Die nicht unerheblichen Aufwendungen konnten nunmehr zur Gänze durch Infrastrukturkostenbeiträge und die Kommunalsteuererträge für die 12 Betriebe mit 175 Beschäftigen ausfinanziert werden. So erhielten Arbing, Klam, Mitterkirchen, Perg und Saxen erstmals nach 18 Jahren eine Rendite ausbezahlt. Zudem ist der Verband im Besitz einer 2 ha großen rechteckigen und ebenen Betriebsfläche mit beiderseitiger Aufschließung. Der Erlös aus einem möglichen Verkauf wird dann wieder in die Aufschließung des 2. Teilstückes investiert.

INKOBA-Obmann Bgm. Hiesböck bedankt sich dazu bei den Grundeigentümern, welche Flächen teilw. im Tauschweg und mit Optionen bis zu 25 Jahren zur Verfügung gestellt haben sowie beim Geschäftsführer Alois Pointner, der die meist umfangreichen und unterschiedlichen Kundenanfragen, oft in der Urlaubszeit oder zwischen Weihnachten und Neujahr – meistens haben die Unternehmen nur hier dafür Zeit – beantwortet.
GF Pointner: Von 10 Anfragen kommt es nur in einem Fall zu einer Betriebsansiedlung, derzeit werden gerade 2 Grundstücke bebaut, 2 Verkäufe sind in Vorbereitung, 2 Anfragen (4.000 m² und 5 ha sind in Bearbeitung).

Der Obmann des Wirtschaftsparkes Perg-Machland, welcher aus dem INKOBA Machland entstand, BR Bgm. Toni Froschauer, bedankt sich dabei bei allen Funktionären und Bürgermeistervorgängern, welche das Projekt seit 1999 und Arbing seit 1986 betreiben, insbesondere auch weil sich kein einziger damaliger Gemeindefunktionär jetzt bei der Ausschüttung der ersten Rendite noch im Amt befindet und jemals politisches Kapital daraus schlagen konnte. Es sind bzw. waren wie auch bei der Hochwasserdammgesellschaft Bürgermeister aller politischen Fraktionen vertreten.

Das sowohl Wirtschaftspark wie auch INKOBA Machland ein Vorzeigeprojekt für eine funktionierende Gemeindekooperation darstellen, zeigen mit Kundenbesuchen aus den USA, Frankreich, Schweiz, Italien, Deutschland und China auch die zahlreichen Besuche ausländischer Delegationen (Wirtschaftsdelegation Albanien, der tschechische Gemeindebund mit all seinen Regionalvertretern, Wirtschaftsvertreter aus NÖ und dem Burgenland, die Bürgermeister des Bezirkes Berchtesgaden, ...) und freut Bgm. Toni Froschauer für die samte Region.

Begriff INKOBA: Interkommunales Betriebsbaugebiet

Kooperation REINHALTUNGSVERBAND MACHLAND OST – Mitbetreuung Ortskanäle

Seit 28 Jahren werden vom Reinhaltungsverband Machland Ost - als erster in Oberösterreich - auch Betreuung und Überwachung der Ortsnetze für die Gemeinden (Saxen, Baumgartenberg, Arbing und Perg mit Tobra) durchführt.
Damit können die Gemeinden finanzielle Mittel sparen und ist ein Bereitschaftsdienst auch für Störfälle an Wochenenden eingerichtet.
Obmann Bgm. Erwin Neubauer: Damit kann auch den gesetzlichen Erfordernissen, dass aus Sicherheitsgründen beim Einstieg in die Kanalschächte oder Übergabeschächte ein Klärwärter oder Gemeindebediensteter absichern muss, entsprochen werden.
Aufgrund einer von AL Johann Hochgatterer, Gemeinde Baumgartenberg, entwickelten Überwachungs- und Erfassungssoftware, können die Klärwärter jederzeit und von jedem Punkt aus Mängel bei Pumpen oder sonstigen Steuerungen feststellen und teilweise gleich beheben. Ein Dank an das dazu notwendige Engagement und die Bereitschaft zu Neuem.

Am 2. Mai erfolgt nun die Übergabe der Geschäftsführung von Alois Pointner an Amtsleiter Wolfgang Kühberger aus Saxen.
Obmann Bgm. Erwin Neubauer bedankte sich dazu im Namen der Machlandgemeinden bei AL Alois Pointner für den Pioniergeist und Betriebsleiter Alfred Wenigwieser, der die Verbandskläranlage auch bei den großen Donauhochwässern 2002 und 2013 ohne größere Schäden „retten“ konnte, für seinen „120 %-igen“, selbstlosen Einsatz.

Neueröffnungsfeier der Bankstelle - Bundesstraße Nr. 7 - vor Ort – und die Arbinger feierten mit.

Wir bleiben vor Ort

„Die persönliche und auf die jeweilige Lebenssituation abgestimmte Betreuung vor Ort bringt unseren Kundinnen und Kunden einen besonderen Mehrwert, der die Raiffeisenbank Perg so einzigartig macht. Entgegen dem Branchentrend halten wir daher an der Aufrechterhaltung unserer Bankstellen fest und investieren in neue Standorte und Ausstattungen“, erklärte Dir. Klaus Drabek.

Am 21. Juni 2019 eröffnete die Raiffeisenbank in Arbing ihren neuen Standort direkt an der B3. Zahlreiche Kundinnen und Kunden ließen sich dieses Ereignis nicht entgehen und besichtigten die neuen Räumlichkeiten ihrer Raiffeisenbank vor Ort.

Nach der Begrüßung durch Bankstellenleiter Josef Schwandl und Aufsichtsrat Anton Öllermayr richtete Bürgermeister Josef Hiesböck seine Grußworte an die Arbinger. Dir. Klaus Drabek, Vorstand der Raiffeisenbank Perg, informierte über die Zukunft der Regionalbank und zum Abschluss segnete Wortgottesdienstleiter Heinz Huber die neue Bankstelle.

Josef Schwandl bedankte sich auch bei jenen Personen, die ihn beim Umbau bzw. bei der Eröffnungsfeier unterstützt haben. Bei den jungen Gästen sorgten die MÜKIS Hüpfburg und ein kühlendes Eis für Begeisterung. Die vielen Anwesenden ließen den lauen Abend noch gemütlich ausklingen und nahmen sich als Erinnerung einen „Sumsi“-Honig mit nach Hause.

„Mit der Anschaffung von neuen SB-Geräten ist es Ihnen nun auch möglich täglich von 5:00 Uhr bis 24:00 Uhr neben der Bargeldbehebung auch -einzahlungen zu tätigen. Ein Kontoauszugdrucker und eine Überweisungsbox runden das Angebot im Foyer ab“, informierte Bankstellenleiter Josef Schwandl.

INFO vom Freibad Arbing

Veranstaltung der Gesunden Gemeinde Baumgartenberg:

SOMMER YOGA IM LABYRINTH – KLOSTER BAUMGARTENBERG

Abschalten vom Alltag – Eintauchen in Stille und Frieden
Termine: jeweils Mittwoch 18:45- 20:15 Uhr
10. Juli, 17. Juli, 24. Juli, 7. August, 14. August, 21. August

Keine Anmeldung / offene Stunde / € 10,- pro Einheit / nur bei Schönwetter
Matte & Decke mitnehmen
Nähere Informationen: Petra Palmetshofer, Dipl. Yogalehrer,Tel. 0699/11349434
www.gesundheitstraining-machland.at

Herausgeber: Gemeindeamt Arbing, 4341 Arbing, Hauptstraße 39
E-Mail: gemeinde@arbing.ooe.gv.at Homepage: www.arbing.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Josef Hiesböck